

Prokuristen: A. Schumann, A. Rummel, Leipzig.
Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Louis Kröhl, Stellv. Rich. Zimmermann, Georg Kohl, Rechtsanwalt Johs. Jässing, Ing. Joh. A. Opitz, Leipzig.
Zahlstelle: Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anst. *

Druckereien, Buch- und Zeitungs-Verlag, Kunst-Anstalten, Buchhandel, Telegraphen- und Annoncen-Bureaux.

Allgemeine Fleischer-Zeitung Akt.-Ges. in Berlin.

SW. 19, Leipzigerstrasse 59I.

Gegründet: 9./11. 1905 mit Wirk. ab 1./10. 1905; eingetr. 25./11. 1905. Gründer: Moritz Zuelzer, Berlin; Redakteur Lippmann Rippner, Schöneberg; Buchdruckereibes. Franz Jacobi, Charlottenburg; Redakteur Gust. Künkel, Redakteur Benj. Zuelzer, Schöneberg. Auf das A.-K. brachte Moritz Zuelzer mit Wirkung ab 1./10. 1905 in die Ges. ein das ihm gehörige Zeitungsunternehmen, insbesondere die von ihm unter der Firma Allg. Fleischer-Zeitung, Verleger Moritz Zuelzer, u. die Firma Deutsche Wurst-Fabrikanten-Zeitung, Verleger M. Zuelzer, Inhaber der Verlagsbuchhandlung M. Zuelzer & Co. u. der Firma M. Zuelzer & Co. zu Berlin betriebenen Handelsgeschäfte mit dem Firmenrechte. Wert der ges. Einlage M. 957 000, wofür Moritz Zuelzer 957 Aktien erhielt. Statutänd. 7./3. 1907.

Zweck: Betrieb von Zeitungsunternehmungen und von damit in Zusammenhang stehenden Geschäften.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 30. Sept. 1907: Aktiva: Verlagkto 908 000, Mobil. 15 000, Debit. 55 328, Vorauszahl. 50 855, Bankguth. 92 205, Lagerbestand 15 756, Kassa 6131. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 10 000, Kredit. 28 908, Gewinn 104 369. Sa. M. 1 143 278.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 317 845, Druckereikto inkl. Überweisungsgebühren u. Frankatur für Beförderung der Zeitung 515 117, Abschreib. a. Mobil. 1654, do. a. Dubiose 12 836, Gewinn 104 369. — Kredit: Vortrag 1905/06 9616, Eingänge auf abgeschr. Forder. 6089, Inserate u. Abonnement 920 234, Verlag 12 811, Zs. 3071. Sa. M. 951 823.

Dividenden 1905/06—1906/07: 2, 2% (Gewinn 1905/06 u. 1906/07: M. 114 616, 104 369.)

Direktion: Moritz Zuelzer, Stellv. Benj. Zuelzer.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Carl Zillmer, Verleger Ernst Morgenstern, Wurstfabrikant Paltiel Mackeldey, Berlin. **Prokuristen:** Ida Dugath, Gust. Künkel.

Berlin-Neuroder Kunstanstalten, Actiengesellschaft in Berlin

Centralbureau der fusionierten Betriebe und deren Musterlager in Berlin W., Koethenerstr. 28/29 I. Et. Fabriken in Brandenburg a. H., Dresden, Neurode (Schles.) und Braunau (Böhmen), auch Filiale in Wien.

Gegründet: 4./1. 1888; eingetr. 4./4. 1888. Letzte Statutänd. 14./11. 1901, 21./4. u. 15./11. 1906. Die Firma lautete bis 15./10. 1900 „Neuroder Kunstanstalten, A.-G., vorm. Treutler, Conrad & Taube“. Die Übernahme der Fabriken der früheren Firma Treutler, Conrad & Taube nebst Vorräten, Aussenständen etc. erfolgte ab 13./6. 1887 für M. 1 090 207 gegen M. 90 207 Hypoth. und Buchschulden, M. 2000 in bar und M. 998 000 in Aktien.

Zweck: Erwerb, Herstellung u. Vertrieb von Gegenständen des Kunstverlags, des Kunstdruckes, der Luxuspapierfabrikation, der Papierfärberei, der Papierwäsche und sonst. Papierfabrikate, des Reklame- u. Plakatwesens, von Kartonnagen aller Art und ähnl. oder gleichen oder ähnl. Zwecken dienender Erzeugnisse. Die Ges. fertigt in der Hauptsache Buntdruck-Artikel für Reklame und gewerbliche Zwecke, sowie Gratulationskarten und Ansichtspostkarten — letztere auch in fotogr. Ausführung — an. Die Fabriken in Neurode u. Braunau arbeiten gegenwärtig mit 3 Papierfärbmasch., 7 Kalandern und Satiniermasch., 26 Hand- und Dampfprägewerken, 40 chromo-lithograph. Schnellpressen, 2 Buchdruckpressen, 22 Handpressen, 40 Hilfsmaschinen etc. Ca. 900 Arb. u. Arbeiterinnen. Areal der Grundstücke 16 ha 04 a 24 qm. 1888/89 Errichtung einer Zweigniederlassung in Braunau (Böhmen) auf eigenem Grundstück; die Ges. ist daselbst für Österreich koncessioniert. Die G.-V. v. 15./10. 1900 beschloss unter Erhöhung des A.-K. bis um M. 1 300 000 (siehe unten) Vereinigung der Ges. mit der Berliner Kunstdruck- und Verlagsanstalt vorm. A. & C. Kaufmann (A.-K. M. 1 600 000, Div. 1895—99: 7½, 0, 4, 4½, 4½%) ab 1./1. 1900 durch Übertragung des Vermögens letztgenannter A.-G. unter Ausschluss der Liquid. an die Neuroder Kunstanstalten gegen Gewährung von Aktien derselben, und zwar erhielten die Aktionäre von Kaufmann für